

Nach dem II. Staatsexamen

Beitrag von „Sarah1111“ vom 23. Januar 2005 20:52

Hallo ihr Lieben,

freue mich auch sehr, dass ich mal etwas ein wenig aufbauendes zu dieser Thematik lesen konnte. Ähnliche Beispiele wie eure, Leppy und Talida, habe ich auch schon öfters gehört. (Danke, sie machen mir wirklich ein wenig Mut! Allein die Tatsache, zu wissen, dass es "irgendwie" weitergehen kann) Die Frage ist eben leider, wie lange man braucht, um sich eine neue Existenz aufzubauen, und wie man es finanziert. Aber ich mag mir jetzt nicht wieder ausmalen, dass man dann nix zu essen hat, es muss ja wohl irgendeinen Weg geben, wie man während eines Praktikums über die Runden kommen kann.

Tja, NerD, da heißt es für uns dann, suchen, bis wir schwarz werden, sozusagen. Bin voraussichtlich im Juli mit dem Ref fertig (wenn ich alle Prüfungen schaffe) und wie es dann weitergeht, das wüsste ich auch gern. Ich weiß eben leider, dass ich wahrscheinlich nicht in den Schuldienst gehen werde.

Was machst du denn zwischen Angorapullis und dergleichen? Arbeitest du in einer Boutique? Naja, ist besser als arbeitslos, oder?

Wünsche dir auch, dass du noch was passendes findest (wünsch ich mir auch)

Viele Grüße von Sarah